

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 15 (1939)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Wein strömt im Strassengraben  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-753287>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wein strömt im Straßengraben

Die Vernichtung der vorletzjährigen Weinernte in der argentinischen Provinz Mendoza



Beamte der argentinischen Steuerbehörde und der Überwachungsstelle für den Weinbau von Mendoza (Junta Reguladora de Vino) kontrollierten bei den Weinbauern und den Händlern die Menge und die Qualität der vorliegenden Lagerbestände und bestimmten dann die Quantität, welche vernichtet werden musste. Sie kontrollierten aber auch das Ausschütten und Fortfließen des Weins! Bild: In einer der größten Kollektionsställe der Provinz Mendoza, bei Giol, wurden 315 Fässer à 200 Liters ausgletscht. Durch die Schleuse, wo sonst das Abwasser abfließt, strömen 63 000 Liter Wein aus dem Lagerhaus ins Freie.

Au siège de la «Sociedad Anonima Giol», 315 tonneaux de 200 litres ont été vidés. Les employés de l'impôt et les fonctionnaires de la «Junta Reguladora de Vino» contrôlent l'écoulement du vin vers l'égout.



Während mehrerer Tage floß Wein statt Wasser in den Bewässerungsgraben. Dabei zeigte sich bald eine fatale Folge: der ins Erdreich gesickerte Wein verunreinigte die Brunnen und Quellen, so daß auf Weisung des Gesundheitsamtes das Trinkwasser für einige Zeit für ungenießbar erklärt werden mußte. Bild: Straßenbespritzung aus einem Bewässerungsgraben, der mit Wein statt Wasser gefüllt ist.

De vin pour arroser la chaussée.



Die beiden Buben sorgen vor. Aus dem Strom der dunkelroten Flut legen sie sich einen kleinen Vorrat an. Les mesures prises n'empêchent pas la resaille.



Selbst die Pferde leckten einmal mit Wein statt mit Wasser ihren Durst, mit dem Resultat, daß sich bei ihnen bald die Folgen des Alkoholgenusses zeigten, die gleichen, die bei Menschen zu beobachten sind, die zu tief ins Glas geschaut haben.

Du vin pour abreuver les chevaux. Le résultat de l'expérience est parfait il aisez scabreux.

Dass in Brasilien viele Millionen Säcke Kaffee ins Meer geschüttet, in Kanada Lokomotiven mit Weizen geheizt, in Holland Tulpenwiesen in riesigen Mengen vernichtet, in Kalifornien Orangen mit Petrol übergossen und verbrannt werden, davon haben wir alle schon gehört. Alles sind behördliche Maßnahmen, um das Angebot der Waren zu reduzieren, um für den Produzenten den Preis möglichst hoch zu halten. In der argentinischen Provinz Mendoza, wo hauptsächlich Wein- und Obstbau getrieben wird, hat man vor wenigen Monaten einen großen Teil der vorletzjährigen Weinernte vernichtet, weil er wegen der schlechten wirtschaftlichen Lage nicht abgesetzt werden konnte. Mehr als 700 000 Hektoliter Wein — das ist rund das Doppelte der Schweizer Weinernte 1938 — wurden ausgeschüttet, um die Keller für die neue Ernte freizubekommen. Aber diesmal kam es dann anders, als die Regierung, die Händler und die Weinbauern sich dachten. Als Abschluß der Vernichtungsaktion ergingene sich folgendes: Wenige Tage bevor der Winzert beginnen sollte, ging ein furchtbarer Sturm mit Wollenbrüden und Hagelschlag über die ganze Provinz Mendoza nieder und zerstörte die ganze Ernte. Heute haben die Pflanzer und die Händler nur leere Fässer in den Kellern.

700 000 hectolitres de vin à l'égoût

Pour combattre la surproduction et maintenir le barème des prix, on a immergé au Brésil des millions de sacs de café. Au Canada, on chauffe les locomotives avec du blé. En Californie, on incinère les oranges... et pendant ce temps des millions d'êtres créent de la faim. En Argentine, dans la province de Mendoza, la trop grande récolte de vin de l'an dernier empêchait d'emmagasiner la vendange prévue cette année. On a donc détruit 700 000 hectolitres de vin (le double de la récolte totale suisse en 1938). Une fable dit qu'il ne faut pas vendre la peau de l'ours. Les mesures prises par le gouvernement argentin eurent une tragique répercussion. Quelques jours avant la vendange, un effroyable cyclone accompagné de tornades de grêle anéantit les espoirs de la récolte. Vignerons et marchands se trouvent aujourd'hui devant des tonneaux vides.



Wer ist wer?

Eine Frau behauptet gern, sie müsse «eden» Hut für «ihre» Gesicht finden. Glauben Sie, bitte, nicht, daß es der Hut ist, der Ihrem Gesicht das besondere Gepräge geben muß; er ist nur ein Requisit, das sich nach der Persönlichkeit seiner Trägerin zu wandeln vermag. Beweis: Hier sind vier Frauen, die alle genau denselben Hut tragen. Es ist also der gleiche Hut, der der rotblonden Schönheit, der blonde Eitläuferin und der jungen Krankenpflegerin mit dem tief-schwarzen Haar ihr eigenes Gepräge zu geben scheint. Können Sie, verehrte Leserinnen und Leser, die genannten Frauentypen nach unseren Bildern erraten?



Quatre femmes sous un chapeau

«Le style c'est l'homme», a dit Buffon. Voici un chapeau qui est dans le domaine public, un chapeau que coiffent quatre jeunes femmes, selon leur tempérament, leur style, d'actrice-mondaine, de garde-malade, d'élevé-can-tatrice ou de championne de patinage, car elles sont cela. Mais vrai, si l'on ne vous aide, y parviendrez-vous? Passez pour l'actrice qui a juge bon d'adopter le style de la mondaine, pour la garde-malade qui a pris le style de la championne de patinage qui est jolie et appétissante comme une réclame de Palmolive, mais les autres? La garde-malade fait figure de film 1890. Vous êtes sûre que c'était l'étudiante can-tatrice. Cette dernière a le nez épate... épate, avouez que nous le sommes!